

## **Plosiv und Frikativ**

**Werktitel:** Plosiv und Frikativ

**Untertitel:** Für Schlagquartett

**KomponistIn:** [Bauckholt Carola](#)

**Entstehungsjahr:** 2018

**Dauer:** ~ 15m

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):** Ensemblesmusik

**Besetzung:** Quartett

**Besetzungsdetails:** [Schlagzeug](#) (4)

**Art der Publikation:** Manuskript

### **Beschreibung**

"Carola Bauckholt - Plosiv + Frikativ (2018) Orale Verschlußlaute mit abrupter Verschlußlösung heißen Plosive (p, b, t, k, g ...). Laute, die sowohl ohne als auch mit Stimmtonbeteiligung einen turbulenten Luftstrom aufweisen heißen Frikative (Reibelaute oder Engelaute). Bei seiner Artikulation wird eine Engstelle gebildet, die die ausströmende Luft verwirbelt und den Reibelaut erzeugt (s, ch, sch, f ...). Ein klarer Wunsch meiner Arbeit ist die intensive Kommunikation zwischen Klängen und Spielern jenseits der Sprache und somit auch mit dem Publikum. Kommunikation bringt etwas in Bewegung. Die Sprache ist erlernt und appelliert an die rationale Wahrnehmung. Die riesigen anderen Teile unserer Wahrnehmung sind aber viel interessanter und immer noch zu großen Teilen unergründet. Das ist eine Aufgabe der Musik, diesem Bereich näher zu kommen. Das Werk „Toucher“ von Vinko Globokar aus dem Jahr 1973 ist einzigartig in der Verbindung von Sprache und Musik. Erstaunlicherweise hat er die Vokale perkussiv verdoppelt. Perkussion aber übernimmt eigentlich klanglich die Konsonanten. Besonders die Zisch- und Reibeklänge, die sogenannten Engelaute interessieren mich. Ihnen geht das Stück nach. Im Zentrum steht der Klang. Seine Bedeutung erschließt sich aus der Geste, aus dem energetischen Kontext. Hörend befinden wir uns ständig auf der Schneide zwischen einer „abstrakten“ Wahrnehmung und einer „konkreten“. Am Schönsten sind die Momente, wo beides gleichzeitig möglich ist. Mit dem Schlagquartett Köln verbindet mich eine lange

Zusammenarbeit. Ihre Qualität liegt u.a. darin, dass sie sich den Klängen so lange widmen, bis sie zu einem leuchtenden Ereignis werden."

*DORFbrunnen/DORFTV (2019/2), abgerufen am 3.8.2021 [*

*<https://www.dorftv.at/video/30872>]*

**Auftrag:** [Philharmonie Essen](#)

### **Uraufführung**

28. Oktober 2018 - [Essen](#), NOW! RWE Pavillion

**Mitwirkende:** Schlagquartett Köln (Thomas Meixner, Boris Müller, [Dirk Rothbrust](#), Achim Seyler)

**Weitere Informationen:** Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

### **Aufnahme**

**Titel:** Carola Bauckholt - Plosiv und Frikativ

**Plattform:** [DORFTV](#)

**Herausgeber:** DORFbrunnen

**Datum:** 06.02.2019

**Mitwirkende:** Schlagquartett Köln

**Weitere Informationen:** Medientechnik (Mathias Burghofer, Elwin Ebner, Christoph Gürtler Licht - Alexander Böhmeler), Kamera (Herbert Gutauer) Tonmixing (Jorge E. Gómez Schnitt, Christian Lutz)